



Eine große Gruppe kommt zusammen, wenn sich die ehrenamtlichen Fahrer des Hoetmarer Bürgerbusses mit ihren Partnern treffen. Gemeinsam machte man sich jetzt bei der Sommerradtour auf den Weg nach Telgte.

Ausflug als Dankeschön für die Fahrer

Hoetmar (gl). Im Rahmen ihrer Sommerradtour haben die Fahrer und Familien des Bürgerbusvereins Hoetmar die Wallfahrtstadt Telgte besucht. Morgens machten sich die Fahrer und ihre Partner mit Fahrrädern von Hoetmar aus über Pättkes auf nach Telgte.

Dort angekommen gab es zunächst eine kleine Pause zum Ver-

schnaufen. Anschließend empfing die Stadtführerin Simone Müller die Gruppe aus Hoetmar und zeigte die Besonderheiten von Telgte mit den verschiedenen Kunstdenkmälern und natürlich der Wallfahrtskapelle. Dabei erwähnte sie, dass Telgte schon früh in den Urkunden erwähnt wurde und seit dem 12. Jahrhundert die

Stadtrechte besitzt. Auch das Wappen von Telgte mit einem Eichenbaum konnte sie gut erläutern.

Nach einer Eispause ging es dann ins Museum Religio. Dort gab es viele Eindrücke von den verschiedenen Weltreligionen und eine informative Ausstellung zu Kardinal Graf von Galen.

Der Tag endete mit einem gemütlichen Besuch in einem Biergarten und die Fahrer tauschten sich über die Eindrücke des Tages aus und erzählten Anekdoten aus dem Bürgerbus.

Der Ausflug ist ein kleines Dankeschön an die Fahrer, die alle ehrenamtlich fahren, aber auch an deren Partner und Familien.